



Zugangsgesuch gemäss BGÖ von Christian Kil- ler vom 20. Mai 2021

Arbeitsrapport

In Anwendung der «Empfehlungen über die Erhebung der Gebühren für den Zugang zu amtlichen Dokumenten vom 22. November 2013» der Generalsekretärenkonferenz, 2. Abschnitt, ist der BK für die Prüfung und Vorbereitung der verlangten Unterlagen (Protokolle der Unterarbeitsgruppe «Neuausrichtung und Wiederaufnahme der Versuche» und des Steuerungsausschusses Vote électronique seit Juni 2019) folgender Aufwand entstanden:

Tätigkeit	Involvierte Dienste	Stunden	CHF
Lektüre der Dokumente (Ziff. 5 Abs. 1 Bst. a)	• Team Vote électronique, Sektion Politische Rechte	5.3	530
Anhörung von Dritten nach Art. 11 BGÖ (Ziff. 5 Abs. 1 Bst. b)	• Team Vote électronique, Sektion Politische Rechte	4.7	470
Konsultation von Fachper- sonen innerhalb der BK (Ziff. 5 Abs. 1 Bst. c)	• Team Vote électronique, Sektion Politische Rechte • Leiterin Sektion Politische Rechte • Leiterin Sektion Kommunikation • Stv. Datenschutzberater und Beauftragter BGÖ, Sektion Recht	4	400
Rechtliche Prüfung (Ziff. 5 Abs. 1 Bst. d i.V.m. Ziff. 5. Abs. 2)	• Team Vote électronique, Sektion Politische Rechte • Leitender Jurist, Sektion Politische Rechte • Stv. Datenschutzberater und Beauftragter BGÖ, Sektion Recht	3	300
Einschwärzen und Anony- misieren der Dokumente (Ziff. 6 Bst. a)	• Sektion Politische Rechte	4	400
		21	2'100

In Anwendung von Artikel 16 Absatz 2 der Öffentlichkeitsverordnung (VBGÖ, SR 152.31) wird der Aufwand für die Bearbeitung des BGÖ-Gesuchs in Rechnung gestellt. Dem Gesuchsteller wurde mit E-Mail vom 01. Juni 2021 eine Aufwandschätzung von 10 Stunden angekündigt. Die Bundeskanzlei reduziert die oben genannte Gebühr auf diesen Betrag und wird dem Gesuchsteller wie angekündigt eine Gebühr von CHF 1'000 in Rechnung stellen.